

Organ des Turnvereins Einsiedeln und seiner Riege

Erscheint vierteljährlich





Hotel St. Georg Einsiedeln

Das Haus der Turnerinnen und Turner

Wir empfehlen uns höflich

Fam. Dom. Ochsner-Drygalla Tel. 055 - 53 24 51

Auto-Reisen

im In- und Ausland

Hochzeitsfahrten Vereinsausflüge Firmenreisen Schulreisen

Höflich empfiehlt sich



Lienert + Ehrler Werkhof - Eisenbahnstr. 1 - Einsiedeln - Tel. 055 - 53 26 24







Editorial

Vielseitigkeit, das ist die Stärke eines jeden Turnvereins. Während in sehr vielen Sportclubs nur einer bestimmten Sportart nachgelebt wird zeichnet sich die Turnerei durch ihr breites Spektrum aus. In den diversen Riegen wird sowohl jede Altersgruppe, als auch jede turnerische Richtung abgedeckt.

Sei es nun MuKi, KiTu, Mädchenriege, Jugendriege, Damenriege, Geräteturnen, Kunstturnen, Leichtathletik usw., bei uns im Turnverein ist alles zu haben. Auch der leistungsbezogene Turner findet im Turnverein jene Sparte, um seine Trainingseinheiten so ausgewogen wie möglich gestalten zu können. Aber nicht nur das Turnprogramm ist vielseitig, auch das Vereinsleben ausserhalb der «Schweissarena» wird gebührend gepflegt. Wer diese Ausgabe unseres Vereinsbulletins sorgfältig durchliest wird ohne Zweifel feststellen, dass da eine gute Mischung von Sport und Kameradschaft vorhanden ist. Leider ist aber heutzutage das Angebot und damit die Konkurrenz so gross, dass man von einer Übersättigung reden muss. Dies macht die Arbeit speziell in der Nachwuchsförderung nicht gerade leichter. Wir nehmen allerdings diese Herausforderung an und sind weiterhin bestrebt, unseren Mitgliedern möglichst das Optimum bieten zu können.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen würde es uns freuen, Sie schon bald einmal bei uns in der Halle begrüssen zu dürfen. Die diversen Turnstunden können Sie auf der Rückseite des Umschlags entnehmen.

Reto Hensler Präsident Aktivsektion

Tätigkeitsprogramm

5 April 1992

0. April 1992	Skilodi dei Aktiveli
2. Mai 1992	Präsidentenkonferenz KSTV
10. Mai 1992	Einkampfmeisterschaften TVZO in Uetikon am See
28. Mai 1992	LMM — Versuch in Lachen
30. Mai 1992	SVM — Versuch
6. Juni 1992	Kantonale Sektionsmeisterschaften in Einsiedeln (Dieses Datum sollte bei allen dick rot angestrichen sein)
10./14. Juni 1992	Kantonale Einkampfmeisterschaften Zug/Lachen
20./21. Juni 1992	Turnfest, Einzelturnen in Thun
27./28. Juni 1992	Berner-Oberländer Turnfest in Reichenbach

Skitour der Aktiven

Waldstatt-Turner Nr. 1. — März 1992

Redaktion: STV Einsiedeln, Postfach 501, 8840 Einsiedeln Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Ende Mai 1992

Schlussturnen 1991

Unser alljährliches Kräftemessen, welches grosse Vielseitigkeit verlangt, wurde Mitte Dezember 1991 mit folgenden Disziplinen durchgeführt.

Hindernislauf:

Hindernisparcours mit Würfeln von Zahlen, welche die Anzahl Bewegungen bestimmte. Natürlich hofften alle, eine «Eins» zu würfeln, was nur 10× Seilspringen bedeutete etc.

Minitramp/Pferdsprung

Je ein Sprung, welcher nach Schwierigkeitsgrad und Ausführung bewertet wurde.

Sprint

Ein Sprint Halle rauf und Halle runter aus liegender Ausgangsstellung. Reaktion und Schnelligkeit war gefragt.

Korbball

Verschiedene Würfe aus diversen Distanzen galt es auszuführen. Manch einem fehlte das nötige bisschen Glück.

Die Rangliste erstellt nach Rangpunkten zeigt, dass der Nachwuchs nach vorne drückt.

Rangliste Schlussturnen 1991

Hindernislauf/Glück = HL; Minitramp/Pferdsprung = MP; Sprint = SP; Korpball-würfe = KB

Rang	Name		HL	MP	SP	KP	Total
1.	Hauser Reto		2	1	9	10	22
1.	Ochsner Philipp		1	3	6	12	22
3.	Meier Erwin		6	10	4	3	23
4.	Scarlata Daniel		14	6	6	7	33
5.	Ochnser René		15	3	6	12	36
6.	Hausherr Remo		8	6	11	12	37
6.	Schnüriger Albert		11	10	1	15	37
6.	Schönbächler Urs 55		18	8	3	8	37
6.	Ehrler Daniel	8.7	9	44	9	5	37
10.	Camenzind Robert	***	10	5	11	15	41
11.	Ochsner Pascal		7	16	4	15	42
11.	Hauser Bruno		21	1	18	2	42
13.	Cefola Claudio		5	12	13	15	45
14.	Schnyder Alois		17	16	13	1	47
15.	Dürler Roger		16	20	2	10	48
16.	Fässler Roland		3	12	15	21	51
17.	Kälin Benno		4	18	16	15	21
18.	Gartenmann Astrid		13	14	20	8	55
19.	Grätzer Hans		12	9	21	15	57
20.	Kälin Emil		19	19	17	3	58
21.	Kälin Roger		20	21	18	5	64



Ein Schluck Heimat. Einsiedler Milch.



SCHNYDER

PAPETERIE-BÜROBEDARF

freut sich auf Ihren Besuch und wird Sie fachgerecht beraten.

SECURA

Die Versicherung von der Migros

Ihr Partner+Berater in allen Versicherungsfragen

Geschäftsstelle Zug Zugerstrasse 76 6340 Baar Tel. 042-31 6631

Ernst Nützel

Versicherungsberater

Gimmermeh 8 8840 Einsiedeln Telefon 055-533616 Büro: Schmiedgasse 92 6348 lbach

Telefon 043-217166



- Zimmerarbeiten
- Lohnschnitt
- Hobelwaren
- Bedachungen

B. Bisig-Petrig 8848 Trachslau-Einsiedeln Telefon 055 / 53 47 50

Restaurant Biergarten

Vereinslokal der Turner

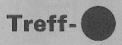
Es empfiehlt sich höflich Fam. Camenzind-Ochsner



Spezialitätenbäckerei 8840 Einsiedeln Telefon 055 - 53 43 43

Schwanenstrasse 29

Klosterplatz



der Turner und Skifahrer im

Restaurant Sternen Birchli



Unsere Stärke:

- Möbel nach Maß
- Einbauschränke / Wohnwände
- Schreibtische
- Kinderzimmer-Einrichtungen
- Aussteuern

Besichtigen Sie unverbindlich unsere Möbelausstellung in Trachslau.

(Auch außerhalb der Bürozeit möglich).

Möbelwerkstätte 8848 Trachslau Teleton 055-5321 28 Fuchs

Qualitäts-Fleisch- und Wurstwaren sowie eine sorgfältige Bedienung finden Sie immer in der

Walhalla-Metzgerei

Familie Hrch. Kälin-Fritsche

Filiale Meierisli Rest. Walhalla

Confidentia

Treuhand- und Verwaltungs-AG

8840 Einsiedeln Zürcherstr. 59 Tel. 055 - 53 75 75

Buchhaltungen, Revisionen Verwaltungen, Steuern Organisationen, Gründungen Immobilien, Treuhandfunktionen



BRAUEREI ROSENGARTEN EINSIEDELN

TEL. 055 53 21 42

IHR GETRÄNKE-LIEFERANT

BIER, WEIN, MINERALWASSER, OBST- UND FRUCHTSÄFTE

Waldweihnachten

Dem unfreundlichen Wetter zum Trotz fanden sich am Abend des 20. Dezember einige unentwegte Turnerinnen und Turner zur traditionellen Waldweihnacht ein. Trotz des heftigen Windes fand unser Küchenteam und Kari Ochsner ein einigermassen geschütztes Plätzchen im Wald. Nach einem kurzen besinnlichen Teil widmeten wir uns dann der feinen Gulaschsuppe und dem Glühwein. Leider lud das Wetter nicht gerade zum Verweilen ein, so dass wir schon bald wieder den Rückweg antraten. Der zweite Teil fand auch schon fast traditionell im Löwen Birchli statt und wurde von der Damenriege mit Tannenzweigen, Nüssen und Mandarinen auf den Tischen und einem Lotto verfeinert. Herzlichen Dank allen, die sich immer wieder für diesen schönen Anlass einsetzen, vorallem Kari für seine Kochkünste und Albert für die Anfertigung des neuen Dreibeins. (Es hat seine Feuertaufe glänzend bestanden!)

GV — Rückblick der Aktiven

Am 18. Januar fand im Vereinslokal Rest. Biergarten die 118. Generalversammlung der Aktivriege statt. Nach einem stärkenden Abendessen konnte der Vorsitzende um 20 Uhr die Versammlung eröffnen. Rund 70 Turner nahmen an dieser Versammlung teil. Einmal mehr konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeblickt werden, wie man den diversen Jahresberichten des Präsidenten, des Oberturners und der Riegenleiter entnehmen konnte. Der Höhepunkt war dabei sicher das Eidgenössische Turnfest in Luzern und dem anschliessenden «Walliser-Trip». Man liess dieses Grossereignis, das für alle Mitwirkenden bestimmt in bester Erinnerung bleiben wird, nochmals kurz Revue passieren. Das Finanzielle konnte schnell abgehandelt werden, konnte Urs Birchler doch einmal mehr von einem positiven Jahresabschluss berichten. Unter dem Traktandum Wahlen galt es den abtretenden Kassier Urs Birchler, der während 12 Jahren die Vereinskasse führte, zu ersetzen, was nicht unbedingt eine leichte Aufgabe war. Mit Benno Grätzer fand man allerdings einen kompetenten Ersatz, der nun seinerseits für die Vereinsfinanzen verantwortlich zeichnet. Toni Stebler kam neu als elftes Vorstandsmitglied hinzu.

Eine ganz besondere Ehrung durfte man im nächsten Traktandum vornehmen. Nachdem Albert Schnüriger und Benno Ochsner 50 für ihren Einsatz zu Gunsten des Vereins die Ehrenmitgliedschaft verliehen bekamen, fiel dem Präsidenten die Ehre zu, der Versammlung Franz Bisig zur Ernennung zum fünften Einsiedler Turnvater vorzuschlagen. Mit einer «Standing Ovation» bestätigten die anwesenden Mitglieder den Vorschlag des Vorstandes und liessen dem unermüdlichen Franz die höchste Ehrung zukommen, die der Turnverein überhaupt zu vergeben hat. Bevor die diversen Delegationen ihre Grüsse überbrachten, regte Franz Grätzer an, man solle die Bemühungen im Bereich Werbung doch etwas verstärken, was der Vorstand zur Kenntnis nahm. Der Präsident dankte allen Anwesenden für ihr Erscheinen und gab bekannt, dass man mit dem nach Hause gehen nicht pressieren müsse, da man Verlängerung eingegeben habe, bevor er die Versammlung um ca. 22.45 Uhr schloss.

Vereinsskitag 1992

Zufolge Schneemangels hatten sich die Organisatoren mit örtlichen sowie zeitlichen Verschiebungsproblemen herumzuschlagen. Dies war für die Teilnehmerzahl natürlich alles andere als förderlich. Insbesondere der Durchführung des Riesenslaloms auf dem Schnabelsberg trauten einige nicht. Nun, diejenigen die waren, brauchten es angesichts der besten Schneeverhältnisse nicht zu bereuen. Der Ausklang des Abends mit Rangverkündigung fand im Restaurant Berghof bei Musik und Tanz statt. Der Langlauf wurde sinnvollerweise beim ersten Versuch abgeblasen. Die wenigsten hätten es wohl als Spass empfunden, die Laufdistanz im Tauchanzug zu absolvieren. Eine Woche später wurde dann das Rennen zusammen mit dem Wettkampf des Skiclubs gemeinsam durchgeführt.

Die Rangverkündigung des Langlaufs sowie der Kombination wird bei geeigneter Gelegenheit Vereinsweise durchgeführt. Die Rangliste zeigt folgendes Bild:

Riesenslalom Aktive	Zeit	Langlauf Aktive	Zeit
 Reichmuth Urs 	53.40	 Reichmuth René 	24.57
Schönbächler Christian	54.00	Lienert Arne	26.13
3. Reichmuth Dominik	55.70	Grätzer Ueli	27.46
4. Ochsner Urs	55.80	4. Fuchs Josef	29.41
5. Hensler Reto	55.90	5. Ochsner Philipp	30.20
Total 15. Teilnehmer		6. Reichmuth Dominik	32.52
		7. Ochsner Urs	39.10
Riesenslalom Damen:		Kategorie Damen	
1. Füchslin Marlies	1.00.50	1. Kälin Erika	18.27
2. Eppler Patrizia	1.01.50	2. Steiner Jolanda	19.02
3. Kuriger Andrea	1.02.10	3. Maag Gisele	21.53
Kategorie Frauen		Kategorie Frauen	
1. Räss Margrit	1.04.80	Birrer Edith	21.05
2. Birchler Margrit	1.07.90		
3. Blum Käthi	1.09.50		
Kategorie Männer		Kategorie Männer	
Birrer Michel	1.01.80	1. Birrer Michel	31.13
2. Hodel Heinz	1.07.80	2. Pfister Hanspeter	38.07
3. Degiorgi Ignaz	1.20.70	3. Föhn Xaver	39.59
J J J J J J J			(5000)500

Kombination/Aktive

	No. in	Total
2591	5994	8585
ik 2569	6521	9090
2959	6203	9162
2574	7069	9643
	2591 ik 2569 2959	ik 2569 6521 2959 6203

wir wollen

fairen

Sport

Elektrizitätszähler Fernwirk- und Rundsteuertechnik Heizungs- und Klimaregelung Gebäudeleittechnik Telefonie Monetics LANDIS & GYR

Werk Einsiedeln

Wir sind nicht zu klein für grosse Aufträge, und nicht zu gross für kleine Aufträge, jede Bestellung führen wir mit Sorgfalt aus.

Wenn's bsunders fein darf si!

Wir sind bekannt für:

 knusprige Brote bis 2 Meter Länge; – über 15 verschiedene Spezialbrote; – Diabetiker- und Diätbrote; – feine Torten, Pralinés und täglich frische Feinbackwaren; – zuverlässiger Lieferservice!





Karl Kälin Sanitär und Heizungen Schwanenstrasse 30 8840 Einsiedeln Telefon 055-532520

Papierwarenfabrik Buch- und Offsetdruck

FRANZ GRÄTZER&CO

Mythenstrasse 15 Telefon 055-532185 8840 Einsiedeln

Wir verarbeiten nicht nur Papier, wir stellen auch

Ihre Drucksachen her.



HAUTE COUTURE IN STAHL UND METALL

Für den Bau

Metallbau, Wintergärten, Spezialbauten, Metallkonstruktionen

Für die Industrie

Rohrbiegen, Abkanten, Stanzen, Schweissen, Bohren, Drehen, Fräsen. Entwicklung und Bau von Prototypen, Serienanfertigung.

LIENERT TEC AG

Stahl- und Metalltechnik Zur Klostermühle 8840 Einsiedeln Telefon 055-53 27 23



Holzbau Naef Einsiedeln

P 2 055/533396 G 2 055/535432

Zimmerarbeiten, Bedachungen

architekt

für Neu- und Umbauten

Adelrich Lienert dipl. Architekt HTL Schwanenstrasse 35, Einsiedeln



SPEZIALITÄTENBÄCKEREI

Zunfthaus Bären Einsiedeln

M KLOSTERPLATZ (055) 53 28 76

freut sich auf Ihren Besuch.

GARAGE LIENERT EINSIEDELN

Mercedes-Benz + Renault-Vertretung empfiehlt sich für:

- Verkauf
- Zubehör
- Service
- Tankstelle
- Reparaturen
- Leasing

8840 Einsiedeln, Eisenbahnstrasse 18 Telefon 055-532509

Xaver Föhn Dachdeckergeschäft

8840 Einsiedeln Langrütistrasse 17 Tel. 055-53 15 59

Kostenvoranschlag und fachmännische Beratung unverbindlich

Steil- und Flachbedachungen

Eternit- und Schindel-Fassadenverkleidungen Bau-Isolierungen Schneefang-Montage Dachreparaturen Holz-Imprägnierungen

Kraftreserven für den Turner aus den Fleisch- und Wurstwaren der

Metzgerei Jucker-Kälin

Schmiedenstrasse

Die Einsiedler Turnerfamilie hat wieder einen Turnvater

An der Generalversammlung der Aktiven wurde Ehrenmitglied *Franz Bisig* mit einem tosenden Applaus zum fünften Einsiedler Turnvater ernannt. Seine Verdienste zu Gunsten unseres Vereins und der Turnerei im Allgemeinen hier aufzuzählen wäre wohl des Guten zuviel, denn sein Engagement im Verein und den Verbänden war immens. Während eines halben Jahrhunderts bekleidete Franz diverse Ämter begonnen im Vorstand der Aktivsektion über den Kantonalen Turnverband, den Zentralschweizerischen Turnverband bis hin zum Eidgenössischen Turnverband und als Abschluss dann auch noch in der Männerriege. Ein Leben für die Turnerei, das darf man hier mit Bestimmtheit sagen.

Franz, die ganze Turnerfamilie gratuliert Dir von ganzem Herzen zu dieser hohen Ehrung und hofft, dass Dir noch viele schöne Jahre im Kreise Deiner Turnkameraden vergönnt sein mögen. Daran zweifelt wohl niemand, denn um Deine eigenen Worte zu gebrauchen, in einem gesunden Körper steckt ein gesunder Geist. Diesem Grundsatz bist Du immer treu geblieben und dadurch zum Vorbild für viele geworden!



Einsichtlich erfreuter Turnvater, Franz Bisig, neben dem Präsidenten der Aktivsektion Reto Hensler.

Zum Hinschied von Willi Suter

Tiefbetroffen haben wir vom plötzlichen Tod von Willi Suter Kenntnis genommen. Zwar war Willi nicht Mitglied des Einsiedler STV-Vereins, aber es gibt wohl nicht viele in unserem Verein die Willi nicht gekannt haben. Seine Verdienste zu Gunsten der Turnerei sind wohl unbestritten. Vorallem in der Nachwuchsförderung der Sparte LA hat Willi in den vergangenen Jahren grossartiges geleistet. Es gab wohl keinen Wettkampf der Jugend- und Juniorenkategorien, an welchem man nicht Willi mit seinen Schützlingen antreffen konnte. Mit seiner immer fröhlichen und aufgestellten Art und seinem Fachwissen wurde er zum Vorbild für viele junge Athleten. Zweifellos wird Willi eine Lücke hinterlassen die wohl nur schwer zu schliessen sein wird. Wir TurnerInnen aus der Waldstatt werden Dir bestimmt ein ehrendes Andenken bewahren. Den Angehörigen sprechen wir an dieser Stelle unser allertiefstes Mitgefühl aus und wünschen Ihnen für die kommende Zeit viel Kraft und Zuversicht.

Die gesamte Einsiedler Turnerfamilie

Jugendriege

Am Freitag, den 17. Januar fuhren wir mit fünf Mädchen und Knaben an den TVZO Fitness Cup nach Herrliberg (ZH).

Als wir in Herrliberg ankamen, machten sich die Mädchen und Knaben für den Wettkampf bereit und warteten auf den Start.

Ca. 19.30 Uhr war der Start der Mädchen-Mannschaft und anschliessend folgten die Knaben. Die Mädchen und Knaben gaben alles von sich und wir warteten gespannt auf die Rangverkündigung.

Aus der Rangliste

Mädchen Einzel: 20. Ochsner Mirjam (mit Auszeichnung); 21. Küttel Ilona; 23. Marty Isabel; 31. Meier Marlies; 48. Bisig Andrea.

In der Gruppe belegten sie den 7. Schlussrang.

Knaben Einzel: 12. Birrer René (mit Auszeichnung); 15. Bisig Stefan (mit Auszeichnung); 16. Küttel Andreas (mit Auszeichnung); 25. Birrer Ivan; 51. Kälin Marco.

In der Gruppe belegten sie den guten 4. Schlussrang.

Wir danken allen Teilnehmern für ihren Einsatz.

Die Leiterin und Leiter Pia und Urs

1. Kantonale Sektions- und Vereinsmeisterschaft im Sektionsturnen Samstag, 6. Juni 1992 in Einsiedeln



Bauunternehmung Pius Kälin AG, Einsiedeln

> Telefon 055 - 53 28 81 Telefax 055 - 53 63 04



Das knusprige gute Brot am besten von

C. Birchler-Weber

Schwanenstrasse 20 - Einsiedeln



Heimwerker-Zentrum Zehnder

8840 Einsiedeln Langrütistr. 43, Tel. 055/53 57 84

Holz - Tafer - Platten - Leisten in verschiedenen Ausführungen mit Zuschneideservice. Isolationen - Farben - Eisenwaren - Maschinen -Werkzeuge - Pfähle - Seile - Spanngurten - Leime - Leitern Hobelbänke - Motorsägen - Forst - und Gartenartikel Elektroartikel - Winterarbeitsbekleidung.



Er weiss, worauf es ankommt

as Sportler want of der Wahl

RAIFFEISEN die Bank, die ihren Kunden gehört



Ihr Fachgeschäft für

Wintersport und Zweirad

- unverbindliche Beratung
- fachmännischer Service aller Marken.



Einsiedeln Zürichstr. 72 055-53 21 70

Die Bank für - Geschäftsleute

- Geldanleger
 - Eigenheimbesitzer
 - Junge und Junggebliebene
 - Reiselustige
 - Sparfreudige
 - USW.



...immer in Ihrer Nähel



- Das Haus f
 ür Jung und Alt
- Spezialitäten-Restaurant
- Zimmer mit allem Komfort
- Güggeli im Körbli Steak-House
- Kälin-Schönbächler Tel. 055/53 25 17 Mittwoch Ruhetag

Toni Andermatt

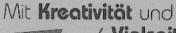
Eidg, dipl. Automechaniker

Sihlsee-Garage 8841 Gross/Finsiedeln

Telefon 055-533320

Autospenglerei und Spritzwerk

Offizielle Vertretung: SUBARU, Range Rover, Land Rover



Vielseitiakeit

kommen Sie bei uns als Schreiner



Mitarbeiter

- junges Team moderner Arbeitsplatz - guter Lohn
 - Bewerben Sie sich bei:

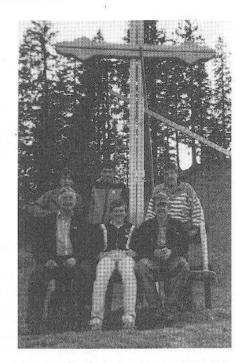
Möbelfabrik Kuriger AG Tel. 055 53 20 22 (T. Füchslin oder 8840 Einsiedeln

M. Kunger verlangen)

Neues Kreuz bei der Stockhütte

Wer während dieses Winters einmal oben bei der Stockhütte war, dem ist es wohl kaum entgangen, dass das alte Kreuz oberhalb der Hütte durch ein neues ersetzt wurde. Aber nicht etwadie Wichtelmännchen oder das Jäntenenfraueli waren da am Werk. Unsere beiden Ehrenmitglieder Alois Auf der Maur und Alois Schnyder haben dieses Kunstwerk in stundenlanger Fronarbeit angefertigt. Dies verdient bestimmt Anerkennung und es ist wohl anzunehmen, dass sich noch viele Wanderer und Skifahrer entzückt zeigen werden ob des Anblicks dieses schmucken Kreuzes.

Unser Bild zeigt die «beiden Wisels» mit Ihren Heifern bei der Aufrichtung des Kreuzes im Herbst 1991!



TVZO Skitag

Am Sonntag, den 26. Januar um 8 Uhr versammelten sich sieben Knaben beim Bahnhof und wir fuhren gemeinsam mit dem Cicherio-Sponsor-Bus in die Ibergeregg (Handgrube).

In der Handgrube angekommen trafen wir die Meitliriege und unsere Helfer und Streckenposten Schönbächler Rosmarie und Durrler Roger. Bei sehr guten Verhältnissen konnte um 10 Uhr gestartet wrden und es konnten alle Mädchen und Knaben den Riesenslalom in Angriff nehmen. Am Nachmittag machten sich die Mädchen und Knaben für den Langlauf bereit. Bei einer anspruchsvollen Langlaufstrecke von ca. 5 km machten unsere Mädchen und Knaben einen hervorragenden Eindruck. Anschliessend warteten alle mit grosser Spannung auf die Rangverkündigung.

Aus der Rangliste Riesenslalom

Mädchen 1. Jahrgang 1984—1980: 3. Barbara Schönbächler.

Mädchen 3. Jahrgang 1977—1976: 4. Isabelle Marty, 5. Ilona Küttel.

Knaben 2. Jahrgang 1979—1978: 5. Roland Ochsner, 6. Marco Kälin, 7. Iwan Birrer, 11. Reto Kälin.

Knaben 3. Jahrgang 1979—1976: 2. Pascal Ochsner, 4. Birrer René, 5. Stefan Bisig.

Langlauf

Mädchen 3: 1. Ilona Küttel.

Knaben 2 + 3: 1. Pascal Ochsner, 2. René Birrer, 4. Iwan Birrer, 5. Stefan Bisig.

Kombination

Mädchen: Ilona Küttel.

Knaben: 1. Pascal Ochsner, 3. René Birrer, 4. Stefan Bisig, 5. Iwan Birrer.

Ich gratuliere allen Mädchen und Knaben für ihren Einsatz, der sich sicher gelohnt hat

und bedanke mich bei den Helferinnen und Helfern für ihre geleistete Arbeit.

Der Jugileiter: Urs Ochsner

42. Generalversammlung der Damen- und Mädchenriege

Esther Kälin löst Vreny Schönbächler als Präsidentin ab

Nach der Begrüssung durch die Präsidentin Vreny Schönbächler eröffnete Nadja Räss die Versammlung mit zwei frisch vorgetragenen Jodelliedern.

Da das letztjährige Protokoll von den Turnerinnen bereits zu Hause durchgelesen werden konnte, musste nur noch darüber abgestimmt werden. Anschliessend verlas die Präsidentin ihren letzten gut abgefassten Jahresbericht. Speziell wurde der Besuch des Eidgenössischen Turnfestes sowie die Teilnahme von fünf Turnerinnen an der Gymnaestrada in Holland erwähnt. Die Oberturnerin, Wanda Burkhard, konnte auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Unter anderem erkämpften sich einige Turnerinnen am TVZO und am Eidgenössischen Skitag Medaillenränge. Ebenfalls von einem reich befrachteten Jahr konnte Pia Haslimann als Mädchenriegenleiterin berichten. Verschiedene Wettkämpfe wurden von der Gruppe Leichtathletik bestritten. Silvia Näf und Wanda Burkhard beendeten auf Ende Jahr ihre Leitertätigkeit im MuKi-Turnen. Sie zeigten einen speziellen Jahresbericht in Form eines Video-Films.

Der grosse Wunsch der scheidenden Präsidentin, die gemeinsame Teilnahme der Aktiv- und Damenriege an einem Turnfest, scheint dieses Jahr wenigstens zum Teil in Erfüllung zu gehen.

Folgende Änderungen im Vorstand sind zu erwähnen: Edith Bisig übernimmt das Amt von Luzia Schönbächler als Sekretärin, Marlies Füchslin löst Marlen Küttel ab und wird für PPK verantwortlich, und die Beisitzerin Erika Kälin wird durch die MuKi-Leiterin Rita Stebler ersetzt. Als neue Präsidentin wurde Esther Kälin vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig mit einem herzlichen Applaus gewählt. Für weitere zwei Jahre im Vorstand als J+S-Verantwortliche gewählt wurde Jolanda Steiner.

19 Turnerinnen erhielten eine Auszeichnung für fleissigen Turnstundenbesuch. Die Rangliste der Jahresmeisterschaft wurde von Susi Ochsner angeführt, gefolgt von Doris Schnyder und Erika Kälin (Trachslau).

Sechs Neuaufnahmen standen zwölf Austritten und einem Übertritt in die Frauenriege gegenüber. Damit weist die Damenriege einen Bestand von 77 Aktivmitgliedern aus.

Mit grossem Dank und Applaus wurden alle Leiterinnen und Vorstandsmitglieder geehrt. Charmant überreichten die zahlreichen Vertreter der Aktivsektion Blumenstrauss und Küsschen. Grossartige Arbeit leistete während zehn Jahren Pia Haslimann als Mädchenriegenleiterin. Als Dank wurde ihr ein Geschenk überreicht. Agnes Fuchs widmete der scheidenden Präsidentin eine kleine Laudatio und dankte ihr für die gute Führung des Vereinsschiffes während den vergangenen sieben Jahren. Beim anschliessenden feinen Salatbuffet und bei urchiger Musik (welche von der abgetretenen Präsidentin spendiert wurde) fand der Abend bis in die Verlängerung seinen gelungenen Ausklang.

Marlies Füchslin



Esther Kälin löst Vreni Schönbächler an der Spitze der Damenriege ab.

Silvesterlauf in Zürich

Es war ein tolles Erlebnis. Alles war gut organisiert und machte allen Spass. Beim sammeln der verteilten Kaugummis, die uns sehr gut schmeckten, vergassen wir sogar die Kälte und die nicht gefundenen Garderoben. Alle die mitmachten rannten mit Freude die 2.3 km. Im Ziel angekommen erhielten wir einen tollen Preis. Es war einfach super! Wir werden dieses Jahr sicher wieder dabei sein.

Eliane, Manuela, Angela, Irene, Mirjam, Monika und Nicole aus der Meitliriege.

TVZO Skitag in den Flumserbergen

Am Samstag, 18. Januar 1992 fand der TVZO Skitag zusammen mit den Turnverbänden am Albis und Stadt Zürich im Skigebiet Flumserberge statt. Dank dieser Zusammenlegung wuchs das Teilnehmerfeld auf 160 Turnerinnen und Turner an. Prächtige Verhältnisse für den Riesenslalom und gleich nebenan eine toll gespurte Loipe für den Langlauf, waren die besten Voraussetzungen für die «Turnerkombination», an die sich neun Turnerinnen und sechs Turner des STV Einsiedeln meldeten.

Erfolgreich kämpfte das Damenteam, schon fast traditionell, so brachten sie in der Kombination den Mannschaftssieg, den Einzelsieg durch Vroni Schönbächler, sowie die hervorragenden Plätze: 2. Susi Ochsner, 5. Patricia Eppler, 7. Priska Zehnder, 10. Barbara Gyr, 18. Erika Kälin nach Hause.

Rangliste Riesenslalom

 Susi Ochsner, 3. Vroni Schönbächler, 4. Priska Zehnder, 7. Barbara Gyr, 24. Patricia Eppler, 25. Ruth Kälin, 26. Priska Reinhard, 29. Nicole Schönbächler, 44. Erika Kälin. Total Gestartete: 44.

Rangliste Langlauf

 Patricia Eppler, 2. Vroni Schönbächler, 4. Susi Ochsner, 5. Erika Kälin, 12. Erika Kälin, 14. Barbara Gyr.
 Total Gestartete: 21

Rangliste Kombination:

Vroni Schönbächler, 2. Susi Ochsner, 5. Patricia Eppler, 7. Priska Zehnder,
 Barbara Gyr, 18. Erika Kälin.
 Total Klassiert: 18



Generalversammlung der Frauenriege, 8. Februar 1992.

Kaum hatten die knapp 70 Turnerinnen im Saal des St. Georg Platz genommen, als uns bereits ein feiner Duft in die Nase stieg! Nachdem wir uns mit ausgezeichnetem Gulasch, Polenta und Salat gestärkt hatten, konnte unsere Präsidentin Josy Gyr die 7. Generalversammlung um 20.40 Uhr eröffnen und alle Anwesenden begrüssen, nebst den Frauenrieglerinnen den Delegationen der Damenriege, Männerriege und der Aktiven und als besondere Ehre Franz Bisig, den wir als erste Riege in seiner wohlverdienten Funktion als fünften Turnvater mit kräftigem Applaus willkommen heissen durften. In gewohnt zügiger, professioneller Art führte Josy durch die Traktanden. Claire Tschümperlin verlas das Protokoll der letztjährigen GV, das einstimmig angenommen wurde. Mit ihrem interessant verfassten Bericht liess unsere Präsidentin die Ereignisse des vergangenen Vereinsjahres Revue passieren, was jedes Einzelne zum Nachdenken anregte. Wenn auch hier in unserem Land Wichtiges passiert, sei es die Gründung eines gemeinsamen Verbandes der Schwyzer Turnerinnen und Turner KTSV hier in Einsiedeln, ein gelungenes eidgenössisches Turnfest in Luzern oder gar die Feierlichkeiten anlässlich der 700 Jahre Eidgenossenschaft, so heisst das nicht, dass wir uns - geschützt durch die Landesgrenze - dem weltweiten Geschehen entziehen können. Golfkrieg, Rezession, Aufbruchstimmung im Osten usw. bewegen auch uns, heisst es doch Lösungen zu suchen und zu finden. Josy lobte die gute Zusammenarbeit unter den verschiedenen Riegen, dankte dem Vorstand für ihren tollen Einsatz und wünschte allen Turnerinnen weiterhin gute Kameradschaft und ein möglichst unfallfreies neues Jahr. Monika Oeschger kam in ihrem Bericht nochmals auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres zurück. Nebst den gutbesuchten Wanderungen durch unseren Kanton zählte dazu sicher die Teilnahme am «Eidgenössischen», wofür unter geduldiger Leitung von Hedy Bisig während Monaten mit Eifer geübt worden war, um dann bei strömendem Regen im Pflotsch in Luzern anzutreten, was jedoch der guten Stimmung keinen Abbruch tat! Ihr Dank ging an alle Leiterinnen, die immer für abwechslungsreiche Turnstunden sorgen. Grund genug, sich aufzuraffen und das Turnen zu besuchen!

Trotz einigen Austritten stieg das Total der Turnerinnen auf 107, neu bei den Frauen I wurde Anita Kuriger aufgenommen, bei den Frauen II sind dies Erika Bruhin, Silvia Bonfanti. Marlies Schädler und Jeanette Steiner.

Kassierin Claire Ehrler informierte ausführlich über die Finanzen und konnte einen kleinen Überschuss ausweisen, wohl dank der vielen Helferinnen, die trotz Aufforderung seitens der Kassierin dem Verein keine Spesen vorlegten. Die Revisorinnen Frieda Geiger und Ursi Steiner empfahlen der GV die sauber und korrekt geführte Jahresrechnung zur Annahme, was auch einstimmig geschah.

Das wiederum sehr abwechslungsreiche Jahresprogramm wurde allen Turnerinnen mit der Einladung zur GV zugestellt. Als Ergänzung gab Josy die Ziele der Frühlingswanderung (Weg der CH Sisikon—Flüelen—Bauen) und des Herbstausfluges (Wallis) bekannt, natürlich hofft sie auf zahlreiche Teilnehmer der Frauen I und II. Annelies Kälin machte aufmerksam, dass das geplante Datum der 8. GV am 6. Februar 1993 genau mit dem Grossen Nachtumzug anlässlich der 60-Jahr-Feier der Fasnachtgesell-

schaft Bürgerwehr zusammenfällt, deshalb wurde das GV-Datum neu auf den 30. Januar 1993 festgelegt. Es wurde angeregt, dass wir als Verein evtl. an diesem Umzug teilnehmen könnten, sei es als «Nachtliechtli» oder anderweitiges «leuchtendes Beispiel»! Die Idee wird sicher weiterverfolgt!

Im Schnellverfahren konnten die nächsten Traktanden erledigt werden. Der Jahresbeitrag bleibt unverändert, das Budget wurde einstimmig genehmigt und da vom Vorstand sowie den Revisoreninnen keine Demissionen vorlagen, wurden diese mit dem entsprechenden Applaus der Mitglieder bestätigt.

Als Dank für ihren tollen Einsatz überreichte Josy den Vorturnerinnen je ein kleines Präsent. Speziell erwähnt seien Lisbeth Fässler und Silvia Kälin, die spontan zur Aushilfe eingesprungen waren. Auch den Vorstandsmitgliedern wurde «durch die Blume» herzlich gedankt! Für fleissigen Turnbesuch konnte unsere Leiterin Monika wieder zahlreiche Turnerinnen auszeichnen, wer also zuhause knapp an Besteck ist komme regelmässig ins Turnen! Dass Turnen fit hält beweisen Emmi Füchslin und Ursi Dubs , denen Josy im Namen aller zu ihren speziellen Geburtstagen gratulieren konnte!

Da seitens der Mitglieder keine Anträge vorlagen, konnte Josy Gyr schon fast zum gemütlichen Teil überleiten, warteten doch 100 Preise auf die Anwesenden, die es kaum erwarten konnten, bis die Losverkäuferinnen mit Losen und Schoggälädli bewaffnet losliessen. Zuvor jedoch überbrachten die Delegierten der anderen Riegen ihren Dank, Grüsse und guten Wünsche für ein unfallfreies Jahr und gute Zusammenarbeit. Benno Grätzer gratulierte zudem Josy zu ihrer ehrenvollen Wahl in den Vorstand des Schwyzer Kantonalturnverbandes. Mit seinem üblichen Charme wusste Heinz Hodel die anwesenden Turnerinnen für sich zu gewinnen. Ich bin sicher, dass am diesjährigen Velorally mit der MR die Mehrzahl unserer Riege aktiv mitmachen wird, sodass nicht wieder falsche Gerüchte wegen «nicht-so-gemischten» Paaren in Umlauf geraten! Turnvater Franz Bisig dankte seinerseits für die Einladung, Schmunzeld meinte er, er hätte sich sehr über den Brief an ihn als Turnvater gefreut, sei es doch nicht selbstverständlich, in seinem Alter noch Vater von so vielen Turnerinnen zu werden und nicht einmal Alimente zahlen zu müssen! Zum Abschluss bat ihn Josy nochmals um Wiederholung seines Ausspruches anlässlich der GV der Männerriege: Quäle Deinen Körper, sonst quält er Dich! Wenn man Franz so sieht, sehr rüstig und voller Elan, muss man sagen, es lohnt sich, sich von Zeit zu Zeit zu guälen!

Unsere Präsidentin hatte kaum die GV um 22.10 Uhr geschlossen, als bereits die Ersten Lösli entrollten und nach Treffern suchten. In fröhlicher Runde wurden Preise bestaunt, belächelt oder probiert und die Kameradschaft bei gemütlichem Zusammensein gepflegt.

An dieser Stelle möchte ich im Namen aller Turnerinnen Josy und dem gesamten Vorstand für ihren unermüdlichen Einsatz herzlich danken.

Ursi Pfister-Schädler

Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen die Inserenten des «Waldstatt-Turner»

Kurzbericht der 42. ordentlichen Generalversammlung der Männerriege Einsiedeln STV.

Mit 58 Teilnehmern (52 Mitgliedern und sechs Kamerarden, die neu in die Männerriege aufgenommen wurden) war der Besuch der diesjährigen Generalversammlung vom 4. Januar im Hotel/Restaurant St. Georg im Vergleich der letzten Jahre gut. Leider wurden die erfreulichen sechs Neueintritte wieder durch drei Todesfälle und drei Austritte ausgeglichen, so dass die Männerriege mit unverändertem Bestand von 110 Mitgliedern das neue Vereinsjahr in Angriff nimmt. Die Berichte von Präsident und Riegenleiter vermittelten wiederum einen interessanten Rückblick auf ein abwechslungsreiches und turnerisch wie auch kameradschaftlich mit vielen Aktivitäten befrachtetes Tätigkeitsjahr 1991.

Die Rangliste der Jahresmeisterschaft lautet wie folgt:

Kat. A: 1. Paul Furrer, 19 P.; 2. Dietger Krüger, 34; 3. Alois Limacher, 57; 4. Heinz Hodel, 61.

Kat. B: 1. Josef Ruhstaller, 30 P.; 2. Leopold Kremo, 40; 3. Hansjörg Grotzer, 41; 4. Toni Füchslin, 42; 5. Hans Kälin (Augustiner), 43; 6. Leo Kälin, 51; 7. Karl Hensler, 65; 8. Ferdi Welsch, 71; 9. Walter Oechslin, 81; 10. Hans Wickart, 83; 11. Adolf Anderegg, 97; 12. Alois Roos, 114.

Unter dem Traktandum «Wahlen» erfuhr man, dass Riegenleiter Paul Furrer nach 11jährigem erfolgreichen Wirken das Zepter in die Hände eines jüngeren Kameraden geben möchte. Wohl bleibt er dem Vorstand als Hilfsleiter weiterhin erhalten. Mit herzhaftem Applaus wurde Alois Limacher als sein Nachfolger und da Alois schon im Vorstand ist, Dietger Krüger neu in den Vorstand gewählt. Der Vorstand der Männerriege setzt sich nun wie folgt zusammen:

Heinz Hodel, Präsident; Alois Limacher, Riegenleiter und Vizepräsident; Leopold Kremo, Kassier; Hansjörg Grotzer, protokollierender Aktuar; Leo Kälin, korrespondierender Aktuar; Paul Furrer und Dietger Krüger Hilfsleiter und Beisitzer. Ausserhalb des Vorstandes stellten sich neu zur Verfügung und wurden dankbar von der Versammlung gewählt: Markus Ochsner und Bernard Ulrich als Hilfsleiter. In ihren Ämtern bestätigt wurden Adolf Anderegg als Hilfsleiter, Oskar Anderes und Stefan Kälin als Kassenrevisoren.

HH

Etzelmarsch der Männerriege

Trotz eisiger Kälte trafen sich 15 Männerriegler am Meinradstag beim Furren-Schulhaus zum traditionellen Etzelmarsch unter der neuen Leitung von Riegenleiter Alois Limacher. Sogleich galt es mit einer Armbrust möglichst viele Punkte in drei Schüssen auf eine 100er-Scheibe zu erzielen. Vincent Blakey schaffte das Maximum von 300 Punkten und Ferdinand Welsch liess sich zum Gaudi der «lieben» Kameraden Null Punkte notieren. Zusammen mit der Wertung des letztjährigen Turnstundenbesuches setzte sich Alt-Riegenleiter Paul Furrer an die Spitze der Zwischenrangliste und Neu-

Mitglied Karl Hensler wurde erster Träger des SOB-Schlusslicht-Wanderpreises. Alsdann ging es zügigen Schrittes Richtung Blüemenen, wo feiner Kaffeegeruch den Weg zum Heim von Hansjörg Grotzer wies. Ebenfalls traditionell wurde dort auch wirklich die ganze Schar von der ewig jungen, hübschen und charmanten Doris herzlich empfangen und mit bestem heiss dampfendem Kaffee und verschiedenen ebenso heissen Wässerchen als Zutaten verwöhnt. Diese Zutaten mögen die Geister von Emil Bisig besonders geweckt haben, schätzte er doch die Anzahl Fenster der Kloster-Frontseite am besten, derweil die gleichen Wässerchen Turnvater Franz komplett verwirrt haben müssen, indem er mit seiner Schätzung am meisten danebenlag.

Mit bestem Dank verabschiedete man sich von Hansjörgs Gattin und auf kürzestem Weg, aber mit Zwischenhalt im Restaurant Krone bei der Teufelsbrücke, ging es mit unverändertem Ranglistenzwischenstand an der Spitze und am Schluss zum Gasthaus St. Meinrad auf dem Etzelpass. Gar keine Freude hatte dort Toni Füchslin ob der neuerlichen Geschicklichkeitsaufgabe, dem möglichst raschen Zusammensetzen eines Puzzles. Paul Furrer gewann diese Disziplin in unglaublichen 53 Sekunden und Kassier Leopold Kremo benötigte am meisten Zeit. Endlich konnte Kari das Schlusslicht an Hans Sitzmann übergeben und Paul konnte als Leader das nachfolgend aufgetischte, sehr leckere Mahl zu sich nehmen.

Nach dem Essen, die Stimmung war schon beträchtlich angestiegen, zeigte es Hans Sitzmann beim Jassen allen ganz gehörig, dass das Schlusslicht nicht zu ihm gehöre. Mit dem Sieg und grösstem Kartenglück übergab er das Schlusslicht demjenigen, der sich in der Geografie von Jasskarten wohl am wenigsten auskennt: Poldi. Weiterhin konnte Paul als Erster des Zwischenklassements mit den anderen Kameraden den Rückweg über den Hirzenstein unter die Füsse nehmen und Poldi liess sich das Schlusslicht umhängen.

Nach einem kurzen Zwischenhalt im Restaurant Grütli fand man sich im Hotel Linde ein, wo mit dem Einsargen die letzte Disziplin folgte. Dabei wurde die Reihenfolge der Kegler nicht nach der Zwischenrangliste festgelegt, sondern ausgelost. Den Neuen wollte man es zeigen, wurde doch Karl Hensler gleich als erster eingesargt. Am längsten überlebte Emil Bisig und wie gewohnt wurde beim Kegeln die Rangliste noch einmal komplett über den Haufen geworfen. Riegenleiter Alois Limacher verteilte aber zuerst die Silberlöffeli an die Disziplinensieger ehe er zur eigentlichen Rangverkündigung schritt. Anschliessend verdankten die Teilnehmer die Organisation des Tages mit einem kräftigen Applaus und zufrieden ging man teilweise nach Hause oder man setzte sich noch ein bisschen zusammen, zwecks Pflege der Kameradschaft und Ausklang. Aber nun die Schlussrangliste wie folgt:

1. Alois Limacher, 29 P. (Gewinner des Wanderpreises); 2. Emil Bisig, 31; 3. Heinz Hodel, 31; 4. Paul Furrer, 32; 5. Hansjörg Grotzer, 43; 6. Vincent Blakey, 46; 7. Tobias Kälin, 47; 8. Toni Füchslin, 49; 9. Leo Kälin, 49; 10. Alfons Hensler, 50; 11. Ferdinand Welsch, 50; 12. Hans Sitzmann, 56; 13. Karl Hensler (Rappenmöösli), 56; 14. Leopold Kremo, 60; 15. Turnvater Franz Bisig, 65. (Erstmaliger Gewinner des SOB-Schlusslicht-Wanderpreises).

Das Zehnder-System für Möbel und Karriere.

Wir fabrizieren Möbelprogramme in grossen Serien und überlassen die ebenso gekonnte Vermarktung den Fachleuten des Möbelhandels. Kreativität und handwerkliches Können, langjährige Erfahrung und nicht zuletzt unsere Innovationsfreude können deshalb voll und ganz zur Optimierung der Fabrikation - vom Entwurf bis zum fixfertigen Möbelstück - aber auch für bedürfnisorientierte Neuentwicklungen gezielt eingesetzt werden.



MÖBELFABRIK ZEHNDER AG 8840 EINSIEDELN Zürichstrasse 63, Postfach 544, Tel. 055/52 31 11, Fax 055/52 33 52



Zum gemütlichen Hock in die

Fischerstube

Mit freundlicher Empfehlung Fam. F. Kälin - Tel. 055-53 24 75



Wotsch es nach em Turnä ä chly gmüetli ha, muesch is

Haumesser

gah!

Höfliche Empfehlung Frau Agi Gyr

Qualität ist unsere Stärke!





Orthopädische Massarbeit
Fuss-Stützen
Feine Reparaturen
Schuh-Pflegemittel

8840 Einsiedeln
Tel. 055-53 22 04



Einsiedler Faustballer sackstark!

Nachdem die Faustballer der Männerriege Einsiedeln STV kurz vor Weihnachten sämtliche Spiele der Vorrunde der 2. Liga Fako Zentralschweiz gewinnen konnten, belegten sie den zweiten Vorrundenrang, punktgleich mit dem erstplazierten Rotkreuz. Damit qualifizierten sich die Fautballer der Waldstatt für die Aufstiegsrunde 2./1. Liga.

Am Samstag, den 11. Januar, wurden in der Sporthalle von Horw (LU) die ersten Spiele dieser Aufstiegsrunde ausgetragen. Unsere Faustballer konnten mit den Spielern Roland Cossalter, Hans Füchslin, Edgar Furrer, Markus Ochsner und Benni Ulrich in stärkster Formation im Luzerner Vorort antreten.

Einsiedeln—Rotkreuz 18:16.

Die Einsiedler Faustballer begannen dieses erste Spiel der Aufstiegsrunde ruhig und konzentriert. Da zudem keine unnötigen Risiken eingegangen wurden und man das Fehlermachen dem Gegner überliess, lag man bald einmal mit vier Bällen im Vorsprung. Kurz vor dem Seitenwechsel unterliefen dann aber doch in der Abnahme von Bällen Fehler und gleichzeitig stand das Glück auf der Seite der Zuger, so dass unsere Faustballer mit einem Ball im Rückstand die Seite wechseln mussten. Erstaunlich, dass sich unsere Faustballer nicht aus der Ruhe bringen liessen und weiter ohne jegliche Nervosität spielten. Dies trug dann wesentlich dazu bei, dass man wieder ausgleichen und gar mit zwei Bällen in Vorsprung ziehen konnte. Gegen Schluss des Spieles waren die Zuger aber immer daran mit einem Anschlusspunkt den Ausgleich anzuvisieren. Doch brachten unsere Fausballer den Vorspung über die Runden und konnten das Spiel verdient gewinnen.

Einsiedeln-Gersau 28:16.

Mit der genau gleichen Taktik starteten unsere Faustballer das zweite Spiel gegen einen Gegner, der bis dahin beide Aufstiegsspiele gewinnen konnte. Fast allzu leicht konnte ein Vorsprung erspielt werden, der zu einer beruhigend grossen Differenz anwuchs. So konnte man es sich in der zweiten Halbzeit leisten, mehr Risiken einzugehen und auch Schlagbälle zu versuchen, die zum Teil missrieten und zum Teil prächtige Punkte für die Einsiedler ergaben. Da das Spiel nie in Gefahr stand, wurde es schlussendlich auch mit einer deutlichen Differenz gewonnen.

Die nachfolgende Rangliste ist noch nicht aussagekräftig, da die Einsiedler Faustballer als einzige Mannschaft erst zwei Spiele austragen konnten. Trotzdem dürfen berechtigte Hoffnungen gehegt werden, an den definitiven Aufstiegsspielen mit der Region Aargau/Solothurn um den Aufstieg in die 1. Liga spielen zu können. Die beiden erstrangierten Mannschaften der Region Zentralschweiz können sich qualifizieren. Aber nun zur Rangliste nach der ersten Aufstiegsrunde 2./1. Liga Fako Zentralschweiz.

1. Rothenburg, 6 P.; 2. Einsiedeln, 4 (+14); 3. Gersau, 4 (+17); 4. Altendorf, 4 (+7); 5. Weggis, 2; 6. Rotkreuz, 0 (-22); 7. Littau, 0 (-31). Alle Mannschaften 3 Spiele, ausser Einsiedeln mit nur zwei Spielen.

Einsiedler Faustballer kehren mit Silbermedaille heim!

Am Samstag, den 1. Februar, fand in der schönen 3fach Turnhalle Waldegg in Rotkreuz der zweite Spieltag der Meisterschaft 2. Liga Fako Zentralschweiz statt. Dabei verfehlten die Faustballer der Männerriege Einsiedeln STV den ersten Rang nur knapp. Trotzdem dürfen unsere Faustballer mit dem erzielten Ehrenplatz zufrieden sein und nun mit Mannschaften der Region Aargau/Solothurn um den Aufstieg in die 1. Liga spielen.

Einsiedeln-Weggis 26:22.

Im ersten Spiel mussten unsere Faustballer, die wiederum in stärkster Formation mit Roland Cossalter, Hans Füchslin, Edgar Furrer, Markus Ochsner und Benni Ulrich antreten konnten, gegen Weggis spielen. Weggis wurde in der Qualifikationsrunde Luzern/Ob- und Nidwalden immerhin verlustpunktfrei Erster. Unsere Faustballer spielten sehr selbstsicher und ruhig auf. Trotzdem gelang es nie den Gegner so richtig zu distanzieren, Ja, die Seiten wurden mit zwei Bällen im Rückstand gewechselt. In der zweiten Halbzeit wirkte sich dann aber die solide Spielweise der Einsiedler aus. Weggis unterliefen im Gegensatz zu den Einsiedlern hie und da Eigenfehler. Dafür konnten unsere Faustballer mit einigen schön geschlagenen Bällen aufholen und schliesslich mit vier Bällen Differenz deutlich gewinnen.

Einsiedeln-Littau 28:16.

Dieses Spiel stand eigentlich nie in Gefahr verloren zu gehen. Auch wenn die Littauer am Anfang noch einigermassen mithalten konnten, setzte sich der deutlich sichtbare Klassenunterschied in bezug auf Spielstärken der einzelnen Spieler wie auch der Spieltaktik durch, so dass die Waldstätter hoch gewannen.

Einsiedeln-Rothenburg 24:17.

Dieses Spiel entwickelte sich zu einem wahren Hitchcock. Gerieten unsere Faustballer gleich zu Anfang infolge unverständlicher Fehler in Rückstand, so konnten sie diesen bald einmal aufholen und mit vier Bällen Vorsprung die Seiten wechseln. Doch nach dem Wechsel kam Rothenburg noch einmal stark auf, glich aus und ging gar wieder in Führung. Gerade noch rechtzeitig wendete sich dann aber das Blatt zugunsten der Einsiedler. Dank prächtig geschlagenen Bällen von Edgar und Roland glich man wieder aus und ging in Führung. Erstaunlich auch, wie Roland gewaltige Fortschritte an der Seite von Edgar gemacht hat und sich im Gegensatz zu früher nicht mehr erwischen lässt, wenn er angeschlagen wird.

Einsiedeln—Altendorf 18:25.

Glückliche Fügung des Spielplanes mag es gewesen sein, dass die beiden einzigen ungeschlagenen Mannschaften im letzten Spiel aufeinandertrafen. Lange Zeit sah es so aus, als könnten die Einsiedler dieses Spiel für sich entscheiden. Schliesslich gewann man gegen den gleichen Gegner in der Qualifikationsrunde. Die Seiten wurden denn auch mit zwei Bällen zugunsten der Einsiedler gewechselt. In der zweiten Halbzeit zeigte es sich, dass die Altendörfler davon profitieren bereits ihre erste Garnitur in

Hotel Restaurant Schiff



- Das Restaurant, in dem man sich wohl fühlt.
- Spezialitäten vom Holzkohlengrill ab 18.00.

Mit bester Empfehlung Fam. H. Kälin-Kläger, Tel. 53 51 41/42



8840 Einsiedeln - Hauptstrasse 66 055 53 21 88



A. Iten AG Spenglerei und Sanitäre Anlagen Erlenbachstrasse 5, 8840 Einsiedeln Tel. 055 53 12 23

fredy kälin holzbau

8840 Einsiedeln, Fabrikstrasse 3 Telefon 055-53 18 56 / 53 49 42

Zimmerarbeiten und Dachdeckerarbeiten

für Neubauten / Umbauten Renovationen

• fach- und termingerecht •

Restaurant Elefant



empfiehlt sich höflich den werten Turnern und ihren Gönnern.

Familie Bisig-Grätzer

Zoo Füchslin

Hauptstrasse 3 - Einsiedeln

Das Spezialgeschäft für Aquarien, Haustiere sowie sämtliche Zoobedarfsartikel



Die BMW-Vertretung

Ihr Partner für alle Fragen rund um Ihren BMW. Offizielle BMW- und Nissan-Vertretung.

Autofahrschule Tony Oechslin Telefon 055-536435

Anton Oechslin, Birchli-Garage, 8840 Einsiedeln, Tel. 055-532623

METZGEREI SCHWANEN



empfiehlt sich allen Turnern für pirma Fleisch und Wurst

Fam. A. Ruhstaller-Kälin.





klima- und lüftungsanlagen 8840 einsiedeln tel. 055/533252 fax 055/536615

Projektierung und Ausführung von:

- Klima- und Lüftungsanlagen
- Wärmerückgewinnungs-Anlagen
- Späne-Absaugungen
- Wärmepumpen

Speiserestaurant Sihlsee Einsiedeln

Turner und Turnerfreunde treffen sich gerne im heimeligen "Sihlsee"

Mit kameradschaftlicher Empfehlung Familie R. Hausherr



hilft Ihnen beim Finkleiden

TEXTIL REINIGUNG

ZURBRIGGEN

8840 EINSIEDELN

055-534333

- Textilreinigung

- Lederreinigung

- Pelzreiniauna

- Vorhangreinigung

- Teppichreinigung

Wäscheannahme

- Bettzeugreinigung

- Reparaturservice - gratis

Hauslieferdienst

- Autoinnenreinigung

- Teppichreinigungsmaschine im Verleih

der 1. Liga zu haben und damit über die grössere Routine verfügen. Zudem gelangen den beiden gegnerischen Schlägern fast alle Schläge und fast alles. Ihre prächtigen und unhaltbaren Bälle rissen die mitgereisten Fans zu Applaus hin. Zum Schluss wuchs die Differenz ein bisschen brutal und nicht die fast gleiche Spielstärke der beiden Mannschaften widerspiegelnd auf acht Bälle an.

Schluss-Rangliste 2. Liga Fako Zentralschweiz:

1. KTV Altendorf 2, 12 P.; 2. MR Einsiedeln STV 1, 10; 3. STV Rothenburg 1, 8; 4. STV Gersau 1, 6; 5. STV Weggis 1, 4; 6. KTV Rotkreuz 2, 2; 7. STV Littau 1, 0.

Schweizermeisterschaften im Freistilringen in Willisau:

Vier Medaillen

An den Schweizermeisterschaften im freien Stil erfüllten die Einsiedler Ringer die Erwartungen: Neben dem Meistertitel von Martin Müller klassierten sich überdies Daniel Weibel, Urs und Stefan Bügler in den Medaillenrängen.

Eine Klasse für sich präsentierte Olympiakanditat Martin Müller, der gegenwärtig wohl beste Freistilringer überhaupt. Der 26jährige Draufgänger drang mit sieben Siegen in den Final und fackelte auch in der letzten Begegnung gegen Pius Strebel nicht lange. Dass er in sieben Kämpfen ohne Punkteverlust blieb, unterstreicht seine Sonderklasse auf Schweizerebene.

Weitere Finalteilnehmer

In der 52-Kilo-Klasse begann Daniel Weibel mit dem 2:0-Sieg gegen seinen bisherigen Angstgegner Martin Herrsche. Mit zwei weiteren Siegen stand seine Finalteilnahme fest. In einer harten Auseinandersetzung musste er, wie schon letztes Jahr, gegen Erwin Mühlemann mit 2:1 den kürzeren ziehen.

Für die wohl grösste Überraschung sorgte bis 100 Kilogramm Stefan Bürgler. Nach seinem Schultersieg gegen Christian Widmer, lieferte er Kronfavorit Daniel Hüssler einen ausgezeichneteten Kampf und kam zu einem verdienten 7:6-Sieg. Nachdem er im Final Heribert Buchmann an den Rand einer Niederlage brachte, musste er schliesslich mit 3:4 den kürzeren ziehen. Gross trumpfte auch sein Bruder Urs bis 90 Kilogramm auf. In fünf Kämpfen verlor er nur gerade gegen den späteren Meister Leonz Küng. Im kleinen Final war er dann gegen den Walliser Mirko Silian der klar bessere Ringer und sicherte sich damit die bronzene Auszeichnung.

Pech hingegen für Remo Hausherr: Nach vier Siegen folgten zwei Unentschieden, was das Aus bedeutete. Hätte er nur einen Punkt mehr auf seinem Konto gehabt, wäre er im Final gewesen.

Die weiteren Einsiedler zeigten gute Ansätze und stellen für die weitere Zukunft ein Versprechen dar. Routinier Paul Schönbächler musste nach einer Verletzung schon nach dem ersten Kampf forfait geben.

Aus der Rangliste:

52 kg: 2. Daniel Weibel; 62 kg: 1. Martin Müller, 5. Remo Hausherr, 15. Patrick Bürgler; 74 kg: 11. Guido Holdener; 82 kg: 11. Bruno Kürzi; 90 kg: 3. Urs Bürgler; 9. Werner Rhyner, 13. Paul Schönbächler; 100 kg: 2. Stefan Bürgler.

Juniorenmeisterschaften in Schattdorf: Vier Medaillen

Wie bei den Aktiven erkämpften sich auch die Junioren vier Medaillen. Bis 52 Kilogramm erwies sich Daniel Weibel seiner Gegnerschaft klar überlegen und kam erneut zu Meisterehren. In der nächsthöheren Kategorie konnte sich der noch nicht 16jährige Christian Hausherr durchsetzen. Im Final konnte er sich allerdings gegen den Urner Reto Gisler knapp nach Punkten behaupten. Lange Zeit sah es ebenfalls nach einem Sieg von Remo Hausherr aus. Nach vier überzeugenden Siegen liess er sich vom Winterthurer Thomas Ammann bezwingen. Bei den schwersten Ringern erkämpfte sich Edi Gugolz eine Medaille.

Aus der Rangliste:

52 kg: 1. Daniel Weibel; 57 kg: 1. Christian Hausherr, 18. Erich Bisig, Markus Kälin, Roger Rohrer; 62 kg: 3. Remo Hausherr, 16. Remo Gugolz, 27. Patrick Bürgler; 74 kg: 9. Ivo Holdener, 12. Guido Holdener; 82 kg: 7. Werner Rhyner; 120 kg: 3. Edi Gugolz.

Generalversammlung der Ringerriege: Hans Birrer wurde neuer Trainer.

Am Jahresrückblick der Ringerringe gab es keine Fragen zu besprechen, welche die Gemüter gross hätten erregen können. Neben der Genehmigung der üblichen Geschäfte, konnte mit Hans Birrer der neue Trainer vorgestellt werden. Der 28jährige Einsiedler selber ein erfolgreicher Freistilringer auf internationaler Ebene gab dann auch gleich seine Ziele bekannt. So wird er besonders im technischen Bereich die Hebel anziehen und auch wieder vermehrt Turniere besuchen. Erfreulicherweise konnten vier neue Ringer in den Klub aufgenommen werden.

Als Nachwuchstrainer wird neu Bruno Schönbächler amten.

Schweizermeisterschaften in Einsiedeln

Am 3./4. April 1993 wird die Ringerriege Einsiedeln in der Sporthalle Brüel die Freistilmeisterschaften der Aktiven durchführen. Bereits jetzt wurden die Vorarbeiten für diesen Grossanlass in Angriff genommen.

Werner Schönbächler

Bahnhofgarage H. Oechslin



8840 Einsiedeln

Telefon 055-532133/531818



- Offizielle OPEL-Vertretung
- Verkauf Service Ersatzteile
- Stets reichhaltige Auswahl von erstklassigen Occasionen

By der Romy in der Kellerbar, chasch gmüetlichi Stunde ha.

DORFKELLER

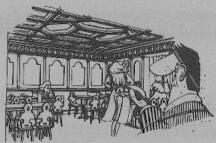
Mit freundlicher Empfehlung Romy Fuchs



Moderne Kücheneinrichtungen Umbauten Innenausbau Buffetanlagen Küchen für Gastgewerbe Labormöbel

Astor Küchenbau Max Indermaur AG 8840 Einsiedeln Zürichstrasse 61 Postfach 25 Tel. 055 / 53 44 53

architektur innenarchitektur grafik



toni ochsner schützengraben 2 8840 einsiedeln



RESTAURANT WACHSLICHT

Liselotte Müller

8840 EINSIEDELN

Armin Ochsner

8840 Einsiedeln

20 Jahre Farb-Center
Bastelecke

Haus Biergarten - Telefon 055-533949

30 Jahre Malergeschäft

Ilgenweidstr. 30 - Telefon 055-53 1932



Familie J. Bisig-Kälin

empfiehlt sich den Turnern und Turnfreunden bestens

Prompt bei Ihnen Prompt mit Ihnen



Beat Merz Langrütistr. 4 8840 Finsiedeln

055-536580 P 043-212891 G

Sport- und Ehrenpreise Medaillen Vereinsbestecke Gravuren

> T. Kuriger, Zürcherstrasse 58 Telefon 055-533164 8840 Einsiedeln



Fam. H. Kälin-Bruhin S.+G. Nussbaumer

Speiserestaurant mit auserwählten Saison-Spezialitäten

Fam. Hugo Kälin-Bruhin Mitglied der Männerriege Telefon 055-532720

expert 🛊

Unterhaltungselektronik in Markenqualität mit Fachberatung, Hauslieferung, Service- und Reparatur-Dienstleistung.



Kurznachrichten

Zentralschweizerische Turnerveteranen Vereinigung: Landsgemeinde, Samstag, den 9. Mai 1992, (voraussichtlich 14 Uhr in Sarnen). Abfahrt ab Bahnhof SOB, 12.30 Uhr.

Eidg. Turnerveteranen Vereinigung Gruppe Zentralschweiz: Landsgemeinde, Samstag, den 23. Mai 1992, 14 Uhr in Schindellegi. Abfahrt ab Bahnhof SOB 13 Uhr.

Den Autohaltern sei jetzt schon der beste Dank für ihre Bereitschaft ausgesprochen.

Franz Bisig, Obmann



Zwei überaus aktive Turnkameraden — Benno Ochsner und Albert Schnüriger — wurden an der GV der Aktivsektion zu Ehrenmitgliedern ernannt. Herzliche Gratulation!

Gratulationen:

Aktivsektion

Es freut uns, folgenden Ehrenmitgliedern zum Geburtstag gratulieren zu dürfen:

30. April Widmer Eugen zum 60.

7. Juni Füchslin Tobias zum 70.

11. Mai Marty Albert zum 75.

24. Juni Bisig Franz zum 79.

Wir wünschen Euch ein fröhliches Fest und für die weitere Zukunft alles Gute.

Leider ging in der letzten Ausgabe des WT eine Gratulation vergessen. Unser Vorstandsmitglied Eugen Stirnemann konnte am 6. Dezember 1991 seinen 50igsten Geburtstag feiern.

Eugen, wir gratulieren Dir nachträglich, aber nicht minder herzlich zum vollendeten halben Jahrhundert und wünschen Dir für die zweite Hälfte alles Gute!

Damenriege

Nachträglich gratulieren wir Helen und Beat Stäheli zur Geburt Ihrer Tochter Michèle am 17. Oktober 1991 ganz herzlich.

Ebenfalls herzlich gratulieren möchten wir Esther Kälin zur neuen Präsidentin der Damenriege. Möge Dir, Esther, dieses Amt viel Freude und Erfüllung bringen. Wir wünschen Dir auf alle Fälle toi,toi, toi.

Seit zehn Jahren ist Pia Haslimann als Leiterin der Mädchenriege tätig. Für diese manchmal aufreibende doch sicher sehr schöne Arbeit setzt sich Pia voll und ganz ein. Herzlichen Dank, wir wissen es zu schätzen.

Gratulieren zum 15jährigen Jubiläum als aktive Mitglieder der Damenriege möchten wir noch folgenden Turnerinnen:

- Susi Ochsner-Zehnder, Einsiedeln
- Irma Ochsner-Kuriger, Einsiedeln
- Brigitte Schnider-Fässler, Trachslau

Frauenriege

Am 2. April 1992 kann Kälin Louise, Nordstrasse, Ihren 65igsten Geburtstag feiern. und am 26. Mai 1992 feiert an der Hauptstrasse, Irma Steiner-Grätzer, Ihren 60igsten Geburtstag.

Beiden Geburtstagskinder wünschen wir von der Frauenriege alles Gute, vor allem gute Gesundheit und viel Spass beim Turnen in der Halle.

Männerriege

In den Monaten April bis und mit Juni feiern die folgenden Turnkameraden einen runden Geburtstag:

30. April Eugen Widmer, 60
10. Mai Emil Zehnder, 60
11. Mai Albert Marty, 75

Wir gratulieren diesen Kameraden ganz herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen ihnen einen schönen Tag im Kreise ihrer Angehörigen. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute, vor allem Gesundheit und hoffen, dass sie noch viele schöne Stunden im Kreise der Männerriege verbringen dürfen.



Eigene Spez. Reinigung für Leder, Wildleder und Pelze

Langjährige Erfahrung mit Reinigungsgarantie

Suede-Life + Leuther-

Verfahren

Fachm. Beratung. Freundl, Bedienung

> Hauptgeschäft: Ibach, Postplatz Filiale Einsiedeln: Schmiedenstr, 23 / 055 53 31 70

Hotel POST Exithal Sauna

- Vorzügliche Küche

Mit höflicher Empfehlung Fam. S. Marty-Lienert (Aktivmitglied)

Freunde der Waldstatt lesen den

Ginsiedler Anzeiger

Darum wird auch Ihr Inserat gelesen

Einsiedler Anzeiger AG, 8840 Einsiedeln Telefon 055-53 22 20

Restaurant Waldstatt

Treffpunkt der Turner und Schwinger

Küche und Keller vorzüglich

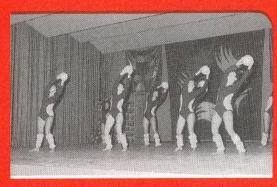
Mit höflicher Empfehlung

W. Füchslin-Kälin



Z 8849 Einsledeln

AZB 8840 Einsiedeln



Mädchenriege

Do 18.00-19.00 Sporthalle (8-10 J.)
Do 19.00-20.00 Sporthalle (11-12 J.)
Do 19.00-20.00 Sporthalle (13-15 J.)

Do 20.00-20.30 Sporthalle (11-15 J.) (LA + Geräte

Jugendriege

Di 18.00-19.00 Sporthalle (2.-4, Klasse)

Fr 19.00-20.00 Sportna

MUKI

Mo 08.50-09.40 Sporthalle (MUKI 1) Mo 09.45-10.30 Sporthalle (MUKI 2)

Aktive:

(Leichtathletik, Kunst, Allgemein)

Di 20.15-22.00 Sporthalle Fr 20.15-22.00 Brüel

Damenriege

Do 20.00-20.45 Sporthalle (Gymn.)
Do 20.30-21.45 Sporthalle (LA)
Do 20.45-21.45 Sporthalle (Geräte

Ki-Turnen

Do 18.00-19.00 Sporthalle (6-7 J.

Männerriege

Mi 20.00-22.00 Furren Mi 19.00-20.00 (Faustball)

Frauenriege

Mo 19.15-20.30 Furren (Frauen 1) Mo 20.30-22.00 Furren (Frauen 2)

Ringerriege

 Mo
 20.00-22.00
 Sporthalle

 Mi+Fr
 19.30-21.30
 Dorfzentrum

 Mo+Do
 18.30-20.00
 Dorfzentrum

Kunstturnerriege

Mo + Mi 18 00-20 00 Sporthalle



